

Alle auswärtige Stuben.—Amerikanischer Plan, 22 den Tag.

HOTEL RUDOLPH,

Amerikanischer und Europäischer Plan.

Chester Ave. und Spruce Str.,

Scranton, Pa.

Rudolph Bieder, Eigentümer.

Alle modernen Einrichtungen. Elektrisches Licht, Dampfheizung, Badstube und hübsche, Sample Stuben.

Vorteile im zweiten Flure

Zeitgemäßen Waaren u. Spielsachen.

- Spezielle Auswahl... 50 Cts
Kunststoffe aus Silber... 10 Cts
Delux für Tisch, hübsche Muster, die Hand zu... 12 Cts
Die Daily Luftkiste... 39 Cts
Zwei niedrige platte Bügelstühle mit Stuhl... 16 Cts
Kleiderbügel, große Auswahl, aufwärts von... 10 Cts
Badgarnen und Eheredert, mit Eheredert 10 Cts
Große magische Eiteren, mit 48 Nadeln, vollständig, regulärer Preis \$1.50, für... 98 Cts
Importierte Kunststoffe... 19 Cts

Der große 4 Cts. Laden,

J. S. Ludwig, Eigentümer. 310 Lackawanna Avenue.

Deutsches Theater, Musik Halle,

Jeden Sonntag großes Sacred Concert unter den Aufsichtigen des Scranton Liederkreis.—M. Giesemann, Direktor.

Nächsten Sonntag, den 6. November 1898,

„Die Sclavin,“

Der größte Erfolg der Gegenwart—Halla's sensationelles Volksstück, mit Johanne Giesemann—Halla in der Hauptrolle.

Eintrittspreise.

- Orchester, die ersten fünf Reihen, nummerierter Sitz... 50 Cents
Parquet, alle Sitze unten... 35 Cents
Galerie, erste zwei Reihen... 25 Cents

Abonnementspreise.

- Ein Orchester, erste fünf Reihen, nummerierter Sitz, auf 30 Sonntage... \$ 9.00
Zwei Orchester, erste fünf Reihen, nummerierter Sitz, auf 30 Sonntage... 15.00
Drei Orchester, erste fünf Reihen, nummerierter Sitz, auf 30 Sonntage... 21.00

Das Abonnement kann im Laufe der Saison in Raten bezahlt werden. Allen liegen auf bei G. Wofes, Wyoming Avenue, und J. L. Jadenholz, Penn. Avenue. Für die Südseite in H. L. Terpe's Apotheke, Cedar Avenue. Der Vorverkauf von Billets beginnt heute bei G. Wofes.

Anfang der Vorstellung 8.15. Ende 10.30.

Folgend, das unsern Wintertheater derselbe Erfolg und dieselbe Unterhaltung wie unserm Sommertheater entgegen gebracht wird, ladet das Deutschthum zu jahrelangem Besuche ein M. Giesemann, Direktor.

Portiere und Draperien.

Unser Fußsteppich Verkauf dauert lustig weiter, getrieben durch den Motor von niedrigen Preisen. Ihr werdet es zum Vorteil finden, bei diesem Verkauf Fußsteppiche für eure Stuben anzukaufen. Jetzt erzählen wir von unserem Draperie Vorrat. Wir glauben, daß er so gut wie irgend einer in der Stadt ist—vielleicht etwas besser.

Sash Vorhänge und Spitzen Vorhänge.

Wir zeigen eine vollständige Linie von diesen und sind sehr stolz und nehmen uns viel Mühe, um spezielle Entwürfe auf Bestellung zu machen. Renaissance und Glanz Edgings für diese Arbeit in großer Auswahl. Bei der Elle verkaufen wie Lambours, Schwizer, Brüsseler, Weiß Point und Point Arabien

Tapestry Vorhänge.

Schwere frische Tapestry Vorhänge in großer Auswahl von Waaren und Farben. Ein speziell hübscher Vorhang zu \$5.50, werth \$7.50. Mehrere hübsche „umwendbare Muster“, \$2.25. Satin Darby-Wir haben von den hübschsten feinsten Satin Darby Droperien, werth \$16 das Paar, die wir zu \$12.00 verkaufen.

Sieberker und Watkins, 406 Lackawanna Avenue.

Alle Deutschen sollten es wissen!

daß die Academy-Druckerei des „Scranton Wochenblatt“, 511 Lackawanna Avenue, eine der feinsten in der Stadt ist und daß alle Arbeiten zu mäßigen Preisen und in modernster Form zur Veranschaulichung gelangen.

Dem es ist die reine Wahrheit!

Wissenswerte Nachrichten.

Eine jährliche Tochter von Wm. Rich an West Market Straße farb am Mittwoch. Die Mitglieder des 9. Regiments wurden am Samstag Morgen sämtlich ausbezahlt und erhielten dann ihren Abschied. Der neuernannte Richter Halsch nahm heute seinen Sitz ein, da seine Commission am Mittwoch von Harrisburg eintraf.

Herr Louis Tisch ist letzte Woche bei dem Staatsconsent der Armenordnungen zu Harrisburg als Vice Präsident erwählt worden.

Frau Mary Wendel farb am Mittwoch im Hause ihrer Tochter, Frau Messersmith in Ashley, im eheverlebten Alter von 83 Jahren und 9 Monaten.

In Kingston farb Montag am Mittwoch Daniel Conahan an einem Herzschlag. Er war 50 Jahre alt und hinterläßt eine Wittve und drei Kinder.

Kurz nach 1 Uhr am Samstag Nachmittag wurde ein doppeltes Wohnhaus des T. L. Newell in Nord Rington eingestürzt und ein angrenzendes doppeltes Wohnhaus fast beschädigt.

Das unerbittliche Haus der Bigie Allen an Fairchild Alley hinter Northampton Straße wurde früh am Samstag von der Polizei ausgehoben; die Bergemutter mußte in Ermangelung von \$300 Bürgschaft, \$20 Strafe und Kosten in's Gefängnis wandern, die drei anderen ertrappen Inhaft in \$5 Strafe und Kosten zahlen.

Richter Woodward erhob am Dienstag bei den County Commissioners Klage über den gesundheitsnachtheiligen Zustand seines Privatimmobilien im Courtshaus. Es scheint, daß ihm seit längerer Zeit einer der Richter Kaufmanns entwidmet, das die Luft in der Office des Richters verpestet, so daß er es nicht länger „atmen“ kann, wenn er nicht Gefahr laufen will, eines Tages zu erstickten. Man wird das Uebel zu beseitigen suchen.

Unsere hiesigen Theater machen wir hiermit auf die deutsche Theatervorstellung aufmerksam, welche am nächsten Mittwoch, den 9. November, in der Germania Halle von der New York Star Co. gegeben wird. Zur Aufführung kommt: „Zwei Wappen, oder Sternbanner und Reichsadler“, Lustspiel in vier Akten. Die genannte Gesellschaft ist schon früher in Buffalo, N. Y., und neuerdings in Scranton mit dem größten Erfolge aufgetreten und leistet unter der Direction des Herrn M. Giesemann wirklich ausgezeichnetes. Es bleibt nunmehr ganz und gar den hiesigen Deutschen anheimzustellen, ob die Vorstellungen regelmäßig jede Woche oder nur zeitweise stattfinden sollen—das hängt von dem Besuche ab. Wie gesagt: Die Gesellschaft leistet Gutes, die Preise sind mäßig und ein Besuch wird niemandem geueren.

Wittston. Unsere Nachschulen wurden am Montag eröffnet. Herr und Frau Louis Seibel betrauern den Tod ihres Säuglings, der letzte Woche farb.

Amos Stroh von Nord Main Straße, einer der ältesten Einwohner unserer Stadt, farb am Montag im Alter von 71.

Das Gerücht von einem Morde verfestete am Montag Morgen die Ortschaft Dupont in großer Aufregung, doch erwies sich dasselbe als unnahbar. Veranlassung zu dem Gerücht gab der Umstand, daß man Montag Morgen den Joseph Weaver entleert auf dem Fußboden im Hofhause von Isador Rospiński fand. Die Untersuchung ergab, daß in der Nacht zuvor eine polnische Kindknechtin der Nachbarschaft gefunden hatte, wobei sich Weaver einen Kanonenschuß ansetzte. Man trug ihn nach dem Hofhause und betete ihn auf den Boden, wo er Morgen infolge der Auschwüfung todt aufgefunden wurde, wie Dr. Barrett von Wittston durch eine Autopsie feststellte.

Delikatessen. Fische: Neue holländische Häringe und Russische Sardinien, Hamburger Kalle in Del und Gelee, Caviar, Sardinien in Büchsen, Lobster, Appetit Silds, gelochter Macarel, Rieker Sprieten in Del. Käse: Fromage de Breie, Biederstrang, Cream, Schmeer, Schweizer, Limburger, Backstein und Hand Käse. Wurst: Salami und Cervelat, Wiener, mit oder ohne Sauerkraut, und Feinstes in Büchsen. Spezialitäten: Ohnemaal-Salat, Liebig's Fleisch-Extrakt, Olivenöl beim Quark, Lamm-Lungen in Töpfen, Edward Siebender, 530 Lackawanna Ave.

Von der Südseite. Aldermann Geis. Store ist durch Unwohlsein an's Haus gefesselt. Der Süd Wyoming Avenue Abzugkanal wird in etwa zwei Wochen vollendet sein. Herr Geis. Petri von Wittston Avenue, der gefährlieh erkrankt war, geht jetzt langsam der Besserung entgegen. Die in Lebanon erhobene Anklage gegen Feuerweh Hickey ist am Freitag von ihm durch Begleichung von \$50 erledigt worden.

Rudolph Lugenberger von Wittston Avenue erhielt am Dienstag beim Steinabladen eine böse zerdrückte rechte Hand. Am 17. November findet in der Hixory Straße Presbyterischen Kirche ein großes Concert statt, für welches eifrig umfassende Vorbereitungen getroffen werden.

Die Eheleute Joseph Kengler von Al der Straße sind durch die Ankunft eines munteren Stammhalters beglückt worden.—Desgleichen das Ehepaar John Bicmiller an Elm Straße. Die Vermählung von Frä. Wanda Belsch von Wittston Avenue mit Herrn Theodor Kaufmann von Mulberry Straße ist für Anfang des Monats December angehängt.

Arbeitsdirektor Fred. L. Terpe lehrte am Samstag von Harrisburg zurück, wo er dem Staatsconsent der Armenordnungen beibehielt; während seiner Abwesenheit bedachte er auch das Feldlager Weabe, wo das 13. Regiment liegt.

Die Neptune Feuerweh Compagnie hat am Donnerstag ein neues Gefährt erhalten, die 2,600 Pfund wiegen. Am Samstag ist die Compagnie nach ihrem theilweise neugebauten Quartier wieder umgezogen und steht jetzt nochmals in aktivem Dienst.

Ein junger Knab, augenscheinlich erst etwa 16 Jahre alt, wurde am Sonntag durch Polizei Jones an Cedar Avenue beschuldigt betrunknen aufgefunden; in seiner Jacke befand Harpar, so nannte sich der Knabe, einen Katenjammer, den er nicht so bald vergessen wird.

Emma, das 3 Monate alte Tochterlein von Herrn und Frau Lorenz Jaberstrof von Cedar Avenue, erlag am Freitag einem Anfall von Gehirnfeber. Die Erkrankung fand am Sonntag im Wittston Avenue Friedhofe statt, wobei Pastor Schmidt die Trauerfeier leitete.

Henry Weis, der Stallknecht in Röhner's Hotel, schied am Dienstag in einer Krippe im Stalle ein und starzte über ein Pferd, das sich die Fährlichkeit in demonstrativer Weise verbat, so daß Henry eine Kopfverwunde davon trug, die Dr. Robl mit einigen Stichen junährte.

Auf die Anklage, den Anthony Wisniale zwei Tauben gestohlen und den Taubenschlag zertrübt zu haben, wurde am Donnerstag Abend Frä. Staatsmann unter \$300 Bürgschaft gestellt; erkaufte den Taubenschlag und entkam den Taubenschlag nur von seiner Linie.

In der Wast Furnace darf am Donnerstag der Boden einer der Schmelzöfen mit bonnerartigem Gebläse und das heiße Metall spritzte nach allen Richtungen, ohne jedoch Jemand zu verletzen. Viele wurden durch das Geräusch erschreckt und eilten herbei, um zu sehen, ob ein Unglück geschehen war.

Die Apparate der Century Schlauch Compagnie sind vorläufig nach Hartmann's Schiene gebracht worden bis ihr Quartier repariert oder ein anderes erlangt ist. Am Sonntag wurde in einer Versammlung beschlossen, den Hartmann Laden vorne zu mieten und am Montag fand der Umzug statt.

Die Gängerrunde eröffnete am Dienstag Abend die Winterferien in Ratter's Halle mit einer gemischten Abendunterhaltung, aus Gesangsbeiträgen, Theater und Tanz bestehend. Der dreitausige Schwanz „Der sanfte Heinrich“ wurde von der deutschen Theatergesellschaft gegeben und die Halle war, wie immer, gut besetzt.

William Traub von Wittston Avenue farb am Montag bei dem neuen Conell Gebäude von einem schwingenden Gerüst 45 Fuß hoch, enkam aber mit drei gebrochenen Rippen und Schrammen; im Lackawanna Hospital wurde der ihm nöthige ärztliche Beistand geleistet und er befindet sich unter den Umständen so wohl wie nur möglich.

Die neuesten Herbst- und Wintermoden in Hüten, fertig oder auf Bestellung gemacht; Blumen, Federn, Bänder und sonstige Verzierungen in großer Auswahl. Beste Arbeit zu niedrigsten Preisen wird garantiert. Sprecht vor, anhalt in der Stadt bräuben hohe Preise zu bezahlen. 41,4 Frau Mary Krämer, 427 Cedar Avenue.

In der Wohnung des Stadtassessors Christian Fiedus an Cedar Avenue fand am Freitag eine dreifache Geburtstagsfeier statt, und zwar zu Ehren seiner Kinder, William, 25 Jahre alt, Minnie, 14 Jahre alt und Edward, 8 Jahre alt. Die Theilnehmer an der Feier wurden gastfreundtschaftlich bewirthet und amüsierten sich auf das Beste.

Er-Stadttrah Thomas McMail von der 20. Ward wurde am Donnerstag bei Jrenadtselung des Hillside Heims überführt. Er leidet an dem Wahne, daß seine Frau gegen ihn im Complot sei und sein Zustand ist ein verzerrter, daß er am Rande der unheilbaren Geisteskränkung steht. Man hofft mit richtiger Behandlung, daß er sich erholen wird; er betrug sich schon längere Zeit verwirrt und unzurechnungsfähig.

Thomas Barrett hatte vor Ab. Ruby eine Klage gegen John S. Labelle wegen Angriff und Schlägerei, und gegen Richard Gallary wegen desselben Vergehens und außerdem wegen Verkaufes von betraugenden Getränken ohne Lizenz erhoben, die am Dienstag Abend zur Verhandlung kamen. Wegen mangelnder Beweise mußte Labelle entlassen werden, Gallary hingegen wurde zu einer Bürgschaftleistung von \$800 angehalten. Der legerer hat nunmehr eine Gegenklage gegen Barrett auf Meineid und verdrügte Brandstiftung erhoben.

Scranton Spar-Bank,

122 Wyoming Avenue, Scranton, Pa.

Capital \$100,000 Ueberfluß \$120,000

Das älteste Spar-Institut im nordöstlichen Pennsylvania.

G. V. Price, Präsident.

G. C. Schäfer, Cofferier.

Direktoren: G. V. Price, Frank R. Spencer, Geo. J. Callin, James Schuchman, W. B. Blair, Jas. W. Callard, W. D. Kennedy, Wm. S. Kiesel, S. S. P. d.

Nährt ein allgemeines Bankgeschäft. Stellt Wechsel zahlbar in irgend einem Theile der Welt aus.

3 Prozent Interessen auf Deposten bezahlt um Randspahrt wird gegeben.

Offen Samstag Abends von 7 bis 8 Uhr.

The County Savings Bank and Trust Co.,

428 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Kapital, \$100,000.00. Ueberfluß, \$5,000.00.

Bzahlt Interessen an Spardeposten und summt als Treuhner, Administrator, Vormund u.s.

J. W. Waters, Präsident.

C. S. Johnson, Vice Präsident.

W. S. Christy, Cofferier.

Direktoren: Wm. J. Callard, Everett Warren, August Robinson, E. P. Kingsbury, Wm. J. Wilson, D. S. Johnson, J. W. Waters.

Stabirt 1859.

Wechsel, Passage

Neuer Versicherungs Geschäft,

Wm. F. Kiesel,

No. 515 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantiert.

Schuhe für Knaben u. Mädchen.

Hübsche, tragbare Formen, nach Männer und Frauen Schuhen modellirt. Ein vollständiges Lager zu den rechten Preisen stets vorräthig.

Schant & Spencer,

410 Spruce Straße.

Dr. Schimberg.

Gute Brillen

schönen die Augen. Schlechte verunstalten Kopf, schmerzen. Gehen Sie zu Dr. Schimberg, er wird Ihnen richtige Brillen anpassen und Kopf-schmerzen verbanen. Augen frei untersucht.

305 Spruce Straße.

Feinste in der Welt!

der, durchaus reine und unverfälschte Kaufhabal

BEACON LIGHT,

fabrikirt und verkauft in

301 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Derselbe wird in einseitig und einhalb Pfund Packten verkauft zum Preise von

30 Cents das Pfund,

einem außerordentlich billigen Preise für einen Kaufhabal seiner Güte. Käufer sollen nicht verfehlen, denselben einer Probe zu unterwerfen und sich von seiner Vorzüglichkeit überzeugen.

Geschmeide, Taschen- und Wanduhren.

Schmiff's Juwelierladen,

317 Lackawanna Ave.

Reparaturen Spezialität.

Silberwaare, Musikalische Instrumente

Gode Barker Notizen.

Den Eheleuten George Hoffmann von Bromley Avenue ward letzte Woche ein Sohnlein geboren.

Polizei Lieutenant John Davis von Nord Sumner Avenue erholt sich langsam von einer schweren Erkrankung.

Während die Luft mit Feuchtigkeit gefüllt ist stellen sich rheumatische Hüftschmerzen ein. St. Jakob's Del wird leicht die schlimmsten Schmerzen heilen.

John B. Thomas von Fünfzehner Straße trug am Freitag in der Hampton Mine durch einen Kohlenfall eine gebrochene Hüfte und Verrenkung des Rückenbogens davon.

Ein darauffolgendes Bierfaß versetzte am Samstag den linken Beifinger des Rudolph Lugenberger derart, daß ihm derselbe am zweiten Gelenk amputirt werden mußte; der Verletzte ist ein Treiber für E. Robinson's Söhne.

In dem von Patrick Moran und Familie bewohnten Hause an Hampton Straße brach Mittwoch Morgen um 10 Uhr ein Feuer aus, das ohne großen Schaden gelöscht wurde und wahrscheinlich durch einen defekten Rauchfang entstanden.

Der Rabler Frank Frobnost von Continental Hill farb am Freitag Abend auf dem Heimwege gegen eine Jauchthiere und erhielt dadurch am Gesicht eine Anzahl schmerzlicher Schrammen; das vorberedete Rad wurde ihm beinahe vollständig demolirt.

Der 11jährige Bert Williams wurde am Donnerstag in der Wohnung des Frä. Layard in Hennessey Court beim Durchschießen eines Zimmers ertröpft, später aber wegen seiner Jugend mit einem tadeligen Verweis entlassen, da Layard ihn nicht gerichtlich verfolgen wollte.

James, Sohn des Spezialbeamten Miles Gibbons von Lafayette Straße, erhielt am Samstag während eines Fußballspiels einen Hirnenbruch, als die Spieler mit Wucht zusammen kamen. Sein Zustand war zur Zeit ein gefährlicher und machte eine Operation nöthig.

James Lynch vom Broadway, als Nachwächter in der fädelichen Stahlmühle angestellt, wurde am Montag Abend nahe der Stahlmühle von einem Pferd angefahren und dabei schwer verletzt, als die Spieler mit Wucht zusammen kamen. Sein Zustand war zur Zeit ein gefährlicher und machte eine Operation nöthig.

Gemeiner Diener von Railroad Avenue, ein Mitglied von Co. B des 13. Regiments, farb am Donnerstag im Lackawanna Hospital an der Bright'schen Nierenkrankheit; der Verstorbene, ein Schriftsetzer und 26 Jahre alt, lehrte fähig auf Krankenurlaub zurück und besuchte sich zur Behandlung in's Hospital. Er ist das vierzehnte verstorbene Mitglied des Regiments.

Barbara, die Ehefrau von Wendel Rloh vom West Mountain, farb am Dienstag Abend und wird diesen Donnerstag Nachmittag um 3 Uhr im Westburn Straße Friedhofe zur Erde bestattet werden. In der St. Markus Luther. Kirche an 14. Straße findet ein Trauer-gottesdienst statt. Der Verlaß seiner treuen Gefährtin ist ein schwerer Schlag für den alten Invaliden.

B. J. Glancy von 1715 Luzerne Straße verlor am Dienstag eine Geldsumme von \$40, die er zur Bezahlung seiner Steuern zu sich gefehert hatte und bei der Ankunft in der City Halle vermisste. Glancy ist nicht wohlhabend und der Verlust trifft ihn schwer.—Glücklicher war eine Frau Clark von 23. Straße, die Dienstag Abend eine Wölfe mit \$30 verlor, aber bald darauf wiedergefand.

Frau Saunders, in dem Conselfeld von J. D. Williams & Bruder an Main Straße angestellt, schloß gestern Abend 9 Uhr wie gewöhnlich das Geschäft und ging ihrer Wohnung zu. Als sie etwa an No. 1501 Jackson Straße ankam, sprang ein Mann aus einer dunklen Seitengasse, griff sie mit beiden Händen an der Gurgel und würgte sie, worauf er entflo. Frau Saunders stürzte bewußtlos nieder und wurde in diesem Zustand später aufgefunden und ärztlicher Pflege übergeben.

Der erste Fall dahier unter dem Gesetze, welches verbietet, daß Kinder unter 16 Jahren Cigaretten verkauft werden, kam am Montag von Aldermann Millar zur Verhandlung. Frau Mary Rittle beschuldigte Frau Ababella Nialgo, die einen Fruchtstand an West Lackawanna Avenue und Siebenter Straße betreibt, ihrem 9 Jahre alten Sohn Cigaretten verkauft zu haben und als der Junge schwor, ein Bafel von der Angeklagten erhalten zu haben, wurde sie unter \$300 Bürgschaft gestellt. Die höchste Strafe für ein derartiges Vergehen beträgt \$300.

Herr Simon Schön, der bekannte Gesäßhändler, wird am nächsten Donnerstag von Scranton nach Grand Rapids, Mich., umziehen, wohin ihm seine Familie schon vor zwei Wochen vorausgereist ist; nur sein ältester Sohn bleibt hier. Herr Schön gehört zu den ältesten Bewohnern von Scranton und war hier feinergeizig als Sattler, Birch und zuletzt als Eislieferant thätig, und wir wünschen ihm und Familie im neuen Wirkungskreise Glück und Gedeihen. Seine Lieblingszeitung, das „Wochenblatt“, wird ihm nach dem neuen Heimath folgen und hoffentlich dazu beitragen, das Heimweh nach den Fleischhöfen Scranton's abzu-schwächen.

Dr. Weblau, Deutscher Arzt,

No. 322 Mulberry St., zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Office Stunden: Von 1—4 Uhr Nachmittag.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt,

240 Adams Ave., Courthouse gegenüber.

Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.

Telephon No. 742.

Dr. Heinrich Salpert, Deutscher Arzt,

wohnt 317 Linden Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Sprechstunden: Von 1—4 Uhr Nachm., von 7—9 Uhr Abends.—Spricht polnisch, slavisch und ungarisch.—Telephon No. 3056.

Dr. Carl Seiler,

Spezialist in Hals, Nasen, Ohren und Lungen Krankheiten.

(Ersfinder der Carl Seiler Antiseptische Pastillen)

203 Jefferson Avenue.

Dr. Geo. Luzemburger, Deutscher Zahnarzt,

431 Spruce Straße, Zimmer No. 6.

Alle jährlichen Arbeiten schnell und gewissenhaft bejorgt und garantiert.

Die Deutschen sind freundlich eingeladen.

Dr. Wm. Zschmann, Deutscher Zahnarzt,

409 Spruce Str., Scranton, Pa.

Spezialitäten: Behandlung von Kinderzähnen, Regulation von Krone- und Brücken-Arbeit Goldenes Reduktion.

Chas. D. Neuffer, Notarist, Wechsel.

Dampfschiffahrt-Gesellschaft, 528 Lackawanna Avenue.

W. G. Ward, WARD & HORN,

Rechts-Anwälte,

Office, 429 Lackawanna Ave.

Frank G. Boyle, Rechts-Anwalt.

Erfahrungreiche und Entschädigungsfälle Spezialität. Grundeigentum und Collectionen.

Bure Gebäude.

Lorenz & Kömpel, Deutsche Apotheke,

Che Washington Ave. und Linden Str., Scranton, Pa.

Benke's . . .

Deutsche Bierstube,

318 Penn Avenue.

Ein nach altdentscher Weise geführtes Lokal, wo man nicht nur stets angenehme Gesellschaft zu finden.

Das mit derselben verbundenen Restauration liefert alle Delikatessen der Jahreszeit, „Witzburger Hofbräu“ und hiesiger Bier, importirte Weis- und Rothweine, prima Cigaretten, höchste Bedienung.

Novelty

...Furnaces und Ranges....

Feizer, Dampf- und Wasser-Heizung,

Plumbing und Blecharbeiten.

Günster & Forsyth,

327 Penn Avenue.

Fred. Hummler,

328 Lackawanna Avenue.



Carpets,

Bandtapeten und Fenster-Vorhänge.

Die prächtigste Auswahl, die hier je zu sehen gestellt wurde.

— bei —

Williams u. McKully,

Librart Gebäude, Wyoming Ave.

Zweiggeschäft in Pittston.